Amtliche Mitteilung!
An einen Haushalt!

Zugestellt durch Post.at

GEMEINDEZEITUNG ORT IM INNKREIS

Jahr 2019 **Nr. 1** **Folge 75**

Es war einmal ...
Im Jahr 2004 erschien die erste Gemeindezeitung, so wie wir sie jetzt kennen.

Folge 1 Jänner 2004

Folge 25 Dezember 2008

Folge 50 September 2013

IN DIESER AUSGABE:

S. 2-3 Information des Bürgermeisters
S. 4 Winterdienst, Forstpflanzenförderung
S. 4 Poolbefüllungen, Jauche ausbringen
S. 4 Freie Wohnungen, Rasenmähen
S. 5 Junges Wohnen, Trinkwasserbefund
S. 5 Faschingdienstag, Baubeginn ISG-Wohnungen
S. 5 Bänke Antiesenweg, Gesundheitsnummer „1450“
S. 6 Geburten
S. 6 Verleihung goldenes Verdienstzeichen
S. 6 Glückwunsch
S. 6 Tag der Älteren
S. 7 Blutspendeaktion
S. 8 Wahlinformation, Elektrotankstelle
S. 9 Bericht aus dem Kindergarten
S. 9 Bericht aus dem Kindernest
S. 10 Bericht aus der Volksschule
S. 11 Kinderbetreuungsatlas
S. 11 Neffentrick
S. 12 Gesunde Gemeinde
S. 12-15 Vereinsservice
S. 15 Wichtige Termine, Einschaltung
S. 16 Einladung zum Tag der offenen Tür

Impressum:
Herausgeber und Medieninhaber: Gemeindeamt Ort i.I.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Walter Reinthaler
AL Peter Mittmannsgruber

Erscheinungsort: 4974 Ort im Innkreis

Gemeindeamt Ort im Innkreis
Ort 81
4974 Ort im Innkreis
Tel. Nr.: 07751 8314
Fax.: 07751 8314-15
Mail: gemeinde@ort.ooe.gv.at
Web: www.ort-im-innkreis.at

Information des Bürgermeisters

Liebe Orterinnen und Orter!

ERINNERN SIE SICH NOCH?

Im Jänner 2004 ist die 1. Orter Gemeindezeitung geschrieben, gedruckt und an alle Orter Haushalte gesendet worden. Themen waren, wie auch heute der Winterdienst auf Gehsteigen, Ankündigungen von Veranstaltungen und ein kurzer Bericht über die Fertigstellung der GWB – Mietkaufreihenhäuser. Weiters wurde in der Chronik über das Jahr 2003 über 3 Eheschließungen, über 16 Geburten und 13 Todesfälle berichtet. Fotos waren damals noch kaum enthalten. Leider verhindert der Datenschutz es, hier näher darüber zu berichten und Erinnerungen aufzufrischen.

Nun halten Sie die **75. Ausgabe unserer ORTER GEMEINDEZEITUNG** in den Händen und so wie in den vergangenen 15 Jahren oder 74 Folgen soll auch die heutige Ausgabe wieder eine Information über allgemeine Themen, über die zurückliegenden Gemeinderatssitzungen, über Neuigkeiten in Ort, über zurückliegende oder geplante Veranstaltungen unserer Vereine und Feuerwehren, der Schule oder des Kindergartens sein.

Wir – meine verantwortliche Mitarbeiterin der Redaktion, Christa Müller und ich, sowie die vielen Berichterstatter der Vereine und Feuerwehren, der Schule und des Kindergartens bemühen uns jedenfalls, Ihnen vierteljährlich eine informative Lektüre über das Geschehen in unserem ORT zu geben und freuen uns schon auf die nächsten 75 Ausgaben unserer Gemeindezeitung.

HOFER DM Markt

Mit großer Enttäuschung, die sich sofort in Verärgerung über die vom Land Oberösterreich, Abt Raumordnung angeführte Begründung, wonach der geplante Standort des HOFER-Marktes nun zu weit von den Hauptsiedlungsgebieten, sprich vom Ortszentrum entfernt sei und die Umwidmung deshalb nicht genehmigt werden könne, wandelte, haben wir diese nicht nachvollziehbare Entscheidung vorerst zur Kenntnis nehmen müssen.

Zusammengefasst ist die **Abt Raumordnung der Meinung, der HOFER-Markt gehört** (wie ja überall auch sonst…) **in das Ortszentrum,** da er am Kreisverkehr fußläufig nicht erreichbar wäre (einen weiteren Kommentar dazu erspare ich mir). Anzuführen ist, dass der Kreisverkehr nun nicht mehr das Problem wäre. Um dies festzustellen, hat man aber mehrere Gutachter bemüht.

Nicht nur wir haben uns gefragt, wie im gleichen Zeitraum Einkaufsmärkte eines anderen Mitbewerbers in Taiskirchen, Esternberg, Obernberg, Taufkirchen/Pram und zuletzt in Lohnsburg dann schon genehmigt werden konnten.
Jedenfalls hat die **Gemeinde Ort am 26.3.2019 Beschwerde beim Landesverwaltungsgerichtshof OÖ gegen diese Entscheidung der Abt Raumordnung erhoben.** Wir haben hier rechtliche Vertretung durch einen Wiener Anwalt und einen Sachverständigen für Raumordnung.

Um dieses traurige Verhalten der Abteilung Raumordnung noch mehr zu dokumentieren folgende Zahlen. Der Hofer und DM hätten eine Verkaufsfläche von 1.500 m² bei einer Gesamtfläche von 10.000 m²- Wenn man bedenkt, dass für den Wirtschaftspark Innviertel in Reichersberg Anfangs 300.000 m² in späterer Folge bis zu 1.000.000 m² in Betriebsbaugebiet gewidmet werden sollen, dann fragt man sich schon, ob die Bevölkerung noch einen Stellenwert hat, oder ob nur mehr die großen Firmen und mit ihr die Landesregierung das Sagen haben.

Gemeinderatssitzung Dezember 2018

Der Gemeinderat hat ein **ausgeglichenes Budget mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von 2,704.900,- Euro beschlossen.** Die allgemein gute Konjunkturlage und unsere Betriebe sind Grundlage für diese seit mehreren Jahren bestehende positive Entwicklung der Finanzen.

Weiters wurden **mehrere Kaufverträge im Bereich der Moser-Siedlung beschlossen.**

Ich habe die Gemeinderäte auch über die **Kostenüberschreitung beim Hochwasserbau** an der Antiesen informiert.

Wie alle Jahre haben die **Mitglieder des Gemeinderates ihr „Sitzungsgeld“ der Dezembersitzung wieder einem sozialen Zweck** – in diesem Fall **ca 620,- Euro – dem ORTER KINDERNEST – gespendet.** Vielen Dank.

Gemeinderatssitzung März 2019

Nachdem sich zwischenzeitlich aktuell die Notwendigkeit ergeben hat, dass noch heuer im Herbst mit dem Hochwasserschutz Osternach begonnen werden kann, musste vom Amtsleiter ein Nachtragsvoranschlag mit wieder ausgeglichenen Einnahmen und Ausgaben erstellt werden.
Zum Hochwasserschutz Osternach ist zu berichten, dass es zu einer höheren Förderquote durch das Land OÖ kommen wird.
Oberste Priorität hat bei diesem Projekt aber die Einhaltung der geplanten Kosten – hier sind sich alle Fraktionen einig. Dazu ist auch der Planer in die Pflicht zu nehmen.

Der Gemeinderat nahm einstimmig den Rechnungsabschluss 2018 und den Prüfbericht der Bezirkshauptmannschaft über den Voranschlag 2019 zur Kenntnis.

Nachdem am Sonntag, 26.Jänner um 05:30 Uhr mitten im Ortszentrum Osternach **unser 18 Jahre oder mehr als 12.000 Betriebsstunden alter großer Gemeindetraktor** auf die Sekunde **seinen Dienst verweigerte,** musste rasch gehandelt werden. Schon in den nächsten Tagen war klar, dass aufgrund der **hohen** anstehenden **Reparaturkosten** ein **Neuankauf notwendig** werden würde.
Diese Vergabe zum Ankauf eines **neuen Kommunaltraktors STEYR 4120 Multi** erfolgte zum Preis von **87.108,01 Euro** an die Firma DESCHBERGER Landtechnik in St.Marienkirchen/Schärding. Das Fahrzeug soll in ca 3-4 Monaten an die Gemeinde übergeben werden.

Ein **ebenfalls emotionales Thema** waren zwei Anträge auf **Flächenwidmungsplanänderung im Ortsteil Osternach** in Zusammenhang mit der **geplanten Erweiterung** der **Betriebsstätte der Innviertler Eierteigwaren.** Diese Umwidmungsanträge wurden abgelehnt. Ich konnte den Gemeinderat vorher noch kurz davon informieren, dass die zwei Tage davor stattgefundene **gewerberechtliche Verhandlung zum Bau der Halle zur Einholung von weiteren Gutachten vertagt** wurde.
Der Bauherr hat überdies seine geplanten Gebäudehöhen der Hallen wesentlich reduziert – sie würden **im Fall der Genehmigung etwa 11,5 m bzw im Bauabschnitt 1 ca 7,5 m betragen.** Ursprünglich waren sie bei 20 m und später bei 16 m gelegen.
Der von mir als Bürgermeister beigezogene Ortsbildbeirat hat zum Verständnis des Bauherren, zur Umplanung und zu diesen neuen Gebäudehöhen geführt.

In weiterer Folge der Sitzung wurden wieder Kaufverträge im Bereich der Mosersiedlung in Bischelsdorf und weiters die Vergabe des Fischereirechtes im Stötter-Bachl an Herrn Manuel PARTINGER, der dort auch die Jagd ausübt, beschlossen.

<u>Eröffnung Hochwasserschutz und Gemeindeamt</u>

Ich darf die Orter Bevölkerung recht herzlich zum Tag der offenen Tür anlässlich der Eröffnung unseres Gemeindeamtes am FREITAG, 26. April in der Zeit von 13.30 - 16.30 Uhr einladen.
Nachdem um **11.00 Uhr der offizielle Teil der Eröffnung mit den Politikern, Beamten und Firmenvertretern** und der **Segnung des Amtes durch Herrn Pfarrer Johannes PUTZINGER stattfindet,** soll am Nachmittag den Orterinnen und Ortern Gelegenheit gegeben werden, den Neubau zu besichtigen.
Wir – meine Mitarbeiter/innen am Gemeindeamt und ich als Bürgermeister freuen uns über Euren Besuch - Für das leibliche Wohl ist jedenfalls gesorgt. (siehe Einladung...)

Ihr/Euer Bürgermeister

Walter Reinthaler

Hecken und Sträucher

Bitte denken Sie daran, die Hecken, Sträucher und Äste zum öffentlichen Gut wieder zurückzuschneiden - Danke!

Ein paar Gedanken

Wenn wir auf Gemeindeebene zurückblicken, dann sehen wir, dass sich vieles weiterentwickelt hat. Wenn ich Gemeinde erwähne, dann ist das nicht irgendetwas sondern wir alle. Gemeinde beinhaltet Gemeinschaft, dies bedeutet gemeinsam unser Umfeld und unseren Ort zu gestalten.
Manchmal höre ich, die Gemeinde soll das machen. Die Frage muss vielmehr heißen: „Können wir das machen? Wie können wir das gestalten und entwickeln?“ Gott sei Dank leben wir in einer Demokratie, das bedeutet Ideen müssen mehrheitsfähig sein. Daher ist jeder eingeladen, mit seinen Vorstellungen, Ideen und Zielen sich für unsere engere Heimat aber auch für Österreich einzubringen.
Einzubringen bedeutet aber auch Projekte auszuarbeiten und nicht nur groß reden und die Arbeit andere machen lassen.

Winterdienst

Nachdem in der zweiten Jännerwoche der Schneepflug am kleinen Gemeindetraktor kaputt wurde, kam es zu allem Überfluss am 27.1. auch noch zu einem Getriebeschaden am großen Gemeindetraktor.
Wir bitten um Verständnis, dass es den Gemeindearbeitern aufgrund von „fehlendem Gerät" daher nicht möglich war, die Schneeräumung und Streuung in der gewohnt sorgfältigen und bewährten Art durchzuführen.
Vielleicht ist hier das jahrelange Service, dass **die Gemeinde durch die Räumung der Gehsteige die Arbeit,** die eigentlich **die Grundanrainer nach den gesetzlichen Bestimmungen durchzuführen hätten, schon so sehr zur Selbstverständlichkeit und Forderung** geworden, dass Kritik und Beschwerden und nicht der eigentliche Dank an die Gemeindearbeiter überwiegen. Leider…

Forstpflanzenförderung

Der Gemeindevorstand hat sich aufgrund der herrschenden Umwelteinflüsse bzw. des vermehrten Schädlingsbefalls für eine Forstpflanzenförderung für Waldbesitzer ausgesprochen.

Gefördert wird die Hälfte des Rechnungsbetrages, max. 250,- Euro.
Im Jahr 2019 stehen insgesamt 1.500,- Euro zur Verfügung. Ist dieser Topf ausgeschöpft, ist keine Förderung mehr möglich.

Vorzulegen sind der Rechnungsbeleg samt Zahlungsnachweis und die Bankverbindung.

Poolbefüllungen

Die zahlreichen Pools, die Jahr für Jahr am ersten Schönwetterwochenende befüllt werden, führen zu Schwierigkeiten bei der Wasserversorgung durch Druckabfälle, sodass bei zu großen Wasserentnahmen die Wasserversorgung zusammenbrechen kann.
Die **Versorgung der Liegenschaften mit Trinkwasser bzw. die Bereitstellung von Löschwasser für Notfälle hat oberste Priorität** und daher natürlich **Vorrang vor den Poolbefüllungen.** Es dürfen die Poolbefüllungen aus dem öffentlichen Wasserleitungsnetz nur nach vorheriger Terminabstimmung mit der Gemeinde vorgenommen werden.
Sichern Sie sich daher schon jetzt Ihren Termin und melden Sie sich am Gemeindeamt (Tel. 07751/8314) an (m³, Adresse, Telefonnummer, Wunschbefüllungsdatum)!
Durch Ihre Anmeldung tragen Sie wesentlich zur Sicherung der Trinkwasserversorgung bei.

Landwirte – Jauche ausbringen an schönen Wochenenden

Jedes Jahr ersuche ich aufgrund von Beschwerden um gegenseitige Rücksichtnahme zur Vermeidung von Lärm beim Rasenmähen während der Mittagszeit, an Samstagabenden, bzw. Sonn- und Feiertagen.

Gleiches trifft aber auch, bei allem Verständnis für den Beruf Landwirt zu, wenn an schönen Samstagen oder wie am Sonntag 24.3. um 13 Uhr bei strahlendem Sonnenschein und 18 Grad mitten **im dicht verbauten Ortszentrum Jauche ausgebracht wird** – auch hier ersuche ich namens der Bevölkerung um Rücksichtnahme.

Freie Wohnungen

Mietwohnung im ISG-Wohnblock Nr. 186/1 (ab sofort)
Diese Wohnung befindet sich im Erdgeschoss und hat eine Wohnungsnutzfläche von 98,92 m². Die monatliche Nutzgebühr beträgt inkl. Betriebs- und Heizkosten € 937,10. Der Finanzierungsbeitrag beläuft sich auf ca. € 1.863,04.

Mietwohnung im ISG-Wohnblock Nr. 185/12 (ab 1. Mai 2019)
Diese Wohnung befindet sich im Dachgeschoß und hat eine Wohnungsnutzfläche von 61,34 m². Die monatliche Nutzgebühr beträgt inkl. Betriebs- und Heizkosten € 530,11. Der Finanzierungsbeitrag beläuft sich auf ca. € 1.040,12.

Mietwohnung im ISG-Wohnblock Nr. 171/12 (ab 1. Juli 2019)
Diese Wohnung befindet sich im 2. Stock und hat eine Wohnungsnutzfläche von 80,78 m². Die monatliche Nutzgebühr beträgt inkl. Betriebs- und Heizkosten € 606,83. Der Finanzierungsbeitrag beläuft sich auf ca. € 2.334,15.

Interessenten mögen am Gemeindeamt ein Wohnungsansuchen stellen!

Rasenmähen - Vermeiden von Lärmbelästigungen

Im Interesse aller Gemeindebürger und im Sinne gutnachbarschaftlicher Beziehungen wird ersucht, **lärmerregende Arbeiten** (z.B. Rasenmähen, Holzschneiden, udgl.) **an Samstagen ab 18:00 Uhr und grundsätzlich an Sonn- und Feiertagen und soweit möglich, auch während der Mittags- und späteren Abendzeit zu unterlassen.**

Vielen Dank für die gegenseitige Rücksichtnahme.

Junges Wohnen

Die ISG und die zuständige Wohnbauabteilung des Landes OÖ haben die Gemeinde im März informiert, dass noch heuer im Herbst Baubeginn für **18 Wohnungen der Wohnform „JUNGES WOHNEN“** sein wird. Nähere Informationen ebenfalls beim Gemeindeamt.

Trinkwasserbefund

Der **Prüfbericht für die am 26. Februar 2019** durchgeführte **Trinkwasseruntersuchung der Ortswasserleitung** weist **keine Überschreitungen der Parameterwerte gemäß Trinkwasserverordnung auf.**
Das Wasser entspricht im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.
In das Gutachten kann während der Bürgerservicezeiten am Gemeindeamt sowie auf der Gemeindehomepage www.ort-iminnkreis.at (Unser Ort/Wissenswertes/Trinkwasser) Einsicht genommen werden.

Faschingdienstag

Am Faschingsdienstag herrschte wieder buntes Treiben am Dorfplatz – Vielen Dank an die Volksschule, den Kindergarten und das Kindernest, sowie der Bäckerei Enzlmüller, der Raiba, der Pfarrmusik und allen anderen, die sich daran beteiligt haben.

Baubeginn ISG-Wohnungen

Ende Februar haben die **Bauarbeiten** für den neuen **ISG-Wohnbau mit 12 Wohnungen mit Wohnungsgrößen von ca. 60 bis 80 m2 begonnen.** Die Wohnungen sollen im **Frühsommer 2020 bezugsfertig** sein.
Informationsfolder liegen am Gemeindeamt auf, bzw. können auf der Homepage www.ort-im-innkreis.at heruntergeladen werden.
Anmeldungen sind bereits bei der Gemeinde möglich.

Bänke Antiesenweg

Die Bänke entlang des Antiesenweges wurden durch die Gemeindearbeiter repariert und laden wieder zum Verweilen ein.

Gesundheitsnummer „1450“ - die neue Säule im Gesundheitssystem

Wenn mitten in der Nacht der Zahn pocht, am Sonntag der Bauch krampft oder am Feiertag ein Insektenstich anschwillt, dann wissen Betroffene oft nicht was zu tun ist. Gesundheitliche Probleme am Wochenende oder plötzlich auftretende Symptome verunsichern. Betroffene Menschen wissen oft nicht, an wen sie sich am besten wenden, wie akut es ist oder ob sie sich selbst helfen können. Dahingehend kompetente Unterstützung anzubieten ist das Ziel der Gesundheitsnummer. In vielen Fällen können Anrufer ihre Symptome selbst heilen – den Patientinnen und Patienten werden dadurch unnötig lange Wartezeiten in Notfallambulanzen erspart. „Wenn’s weh tut! 1450“ hilft aber gleichermaßen dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren.

Gemeinsames Engagement für die Gesundheit der Oberösterreicher
Das Projekt wird als gemeinsame Aufgabe der Kooperationspartner Bund, Land und Sozialversicherungsträger, darunter die OÖGKK, durchgeführt. Das OÖ. Rote Kreuz ist für den Betrieb der Gesundheitsnummer 1450 verantwortlich. Die landesweit größte humanitäre Hilfsorganisation betreibt auch den Rettungsnotruf 144 oder den Hausärztlichen Notdienst (HÄND) 141. Alle diese Telefonnummern sind im Leitstellensystem integriert. „Deshalb werden Anruferinnen und Anrufer, die sich nicht sicher sind, welche Telefonnummer für ihr Anliegen die „richtige“ ist, immer optimal betreut“, schließt OÖ. Rotkreuz-Präsident Dr. Aichinger Walter. Weitere Informationen zur Gesundheitsnummer 1450 unter www.1450.at

Wichtige Telefonnummern
144 Notruf Wenn Menschen Hilfe in Notfällen brauchen.

141 Hausärztlicher Notdienst (HÄND) Wenn Anrufer einen praktischen Arzt außerhalb der üblichen Ordinationszeiten brauchen.

1450 Gesundheitsnummer „Wenn`s weh tut 1450“
Wenn Anrufer Auskünfte zu gesundheitlichen Problemen brauchen.

Unsere neuen Gemeindebürger stellen sich vor:

Manuel Schilcher,
geboren am 04. Jänner 2019
Osternach 79, Sohn von Gerda Schilcher & Christian Schrems

Jakob Partinger,
geboren am 7. Februar 2019
Osternach 47, Sohn von Andrea & Manuel Partinger

Lisa und David Schüßlbauer,
geboren am 2. März 2019
Ort 213, Tochter und Sohn von Sabine & Markus Schüßlbauer

Wir gratulieren den Eltern recht herzlich!

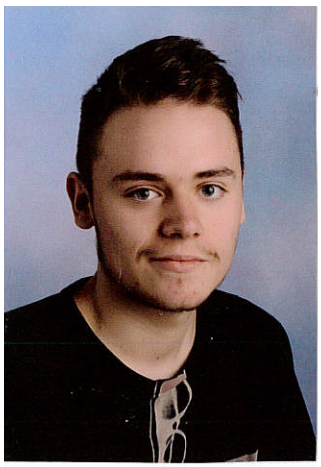
Verleihung des goldenen Verdienstzeichens der Republik an KI Rudolf Dobler

Dem **Kommandanten der Polizeiinspektion Obernberg am Inn, Kontrollinspektor Rudolf DOBLER, wurde im November 2018 das „Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich“** von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen verliehen. Die Übergabe der Auszeichnung, sowie des Glückwunschschreibens des Innenministers Herbert Kickl, erfolgte am 7. Dezember 2018 durch den Rieder Bezirkspolizeikommandanten Obstlt Stefan Haslberger.

Kontrollinspektor Rudolf Dobler ist seit 1.12.2002 Kommandant der PI Obernberg a.I. Er ist ein Garant für die gute Zusammenarbeit mit allen Institutionen und Behörden in seinem Wirkungsbereich und zeigte in seiner Führungsfunktion außerordentliches Engagement. Insbesondere auch als Spurensicherer und Kriminalist kann er zahlreiche Erfolge vorweisen.

Stv. BPKdt ChefInsp Wolfgang Zieher, PI-Kdt KontrInsp Rudolf Dobler, BPKdt Obstlt Stefan Haslberger

Glückwunsch



Jürgen Christian Redhammer, Ort 197, hat die **Befähigungsprüfung - Meisterprüfung für Gas- und Sanitärtechnik erfolgreich abgelegt.**
Herzliche Gratulation!

Tag der Älteren

Ca. 130 Personen folgten der Einladung zum **Tag der Älteren am 27.01.2019,** bei dem Bürgermeister Reinthaler über Aktuelles aus der Gemeinde berichtete. Die Familienmusik Seidl aus Geiersberg übernahm die musikalische Umrahmung.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Gemeinde ORT im Innkreis

Donnerstag, 2. Mai 2019 von 15:30 - 20:30 Uhr Gemeindeamt

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte,** als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebie

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **wmb@o.roteskreuz.at** zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!

Wahlservice zur Europawahl 2019 - am 26. Mai wird gewählt

Die Gemeinde Ort im Innkreis möchte Ihre Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden EU-Wahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang Mai eine „Amtliche Wahlinformation – Europawahl 2019“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl bundesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung. (siehe Abbildung)

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis).

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 26. Mai im Wahllokal bringen Sie den **personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis** mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Können Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen, dann beantragen Sie am besten eine **Wahlkarte für die Briefwahl.** Es stehen dafür drei Möglichkeiten zur Verfügung:

- persönlich in der Gemeinde,

- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder

- elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte, in der „Amtliche Wahlinformation“, können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

UNSERE TIPPS:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!

- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 22. Mai. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.

- Die Wahlkarte muss spätestens am 26. Mai 2019, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen.

- Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

Elektrotankstelle beim Gemeindeamt

Initiiert durch DIE GRÜNEN Ort im Innkreis wurde nun der Wunsch nach einer für alle zugängliche Elektrotankstelle in Ort umgesetzt. Diese wurde direkt beim neuen Gemeindeamt installiert. Vielen Dank an den Fraktionsobmann der Grünen, Joe Standhartinger, ohne dessen langwieriges Engagement dieses zukunftsorientierte Projekt nicht umgesetzt geworden wäre.

Nachrichten aus dem Kindergarten

ÖAMTC Das kleine Straßen 1x1 im Kindergarten

Fit für den Straßenverkehr - das sind die Kinder(Schulanfänger) vom Kindergarten Ort im Innkreis. Das kleine Straßen 1x1 – eine Aktion des ÖAMTC und der AUVA besuchte uns und zeigte den Kindern Schritt für Schritt das richtige Verhalten auf dem Gehsteig, das Überqueren der Straße und wie man im Auto sicher unterwegs ist.

ZAHNGESUNDHEIT

Wie jedes Jahr zeigte Zahngesundheitserzieherin Sandra den Kindern, wie man die Zähne richtig pflegt und gemeinsam wurde geübt. Anhand einer großen Zahnbürste wurde dies in anschaulicher Weise den Kindern gezeigt.

FASCHING IM KINDERGARTEN

Lustig verkleidet kamen die Kinder zu unserem Zirkusfest in den Kindergarten.
Mit Liedern, Tänzen und Vorführungen der Kinder wurde das Thema Zirkus vertieft. Zur Jause gab es Faschingskrapfen , Popcorn und Süßigkeiten.
Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde für die Faschingskrapfen!

Auch heuer nahmen wir wieder am traditionellen Faschingsumzug mit der Volksschule und den Musikern teil. Eine lustige Tanzeinlage am Dorfplatz wurde ebenfalls noch gezeigt.
Ein herzliches Dankeschön an die Raiba für die Faschingskrapfen und die musikalische Umrahmung!

Kindernest

Im Kindernest sind derzeit 7 Kinder, im Alter von 1-3 Jahren, die gemeinsam den Alltag (7:30-14:00) meistern.
Beim gemeinsamen Spielen, Tanzen, Malen, Essen, Bewegen, Singen und Umwelt erkunden, werden alle Sinne gefördert und erste Freundschaften geknüpft.

Dank der **großzügigen Spende des Gemeinderates** können die Kinder jetzt zu ihren Lieblingsliedern aus dem CD-Player tanzen und ihr Rollenspiel an der Werkbank ausleben. **Von dem Geld werden nach und nach Spielsachen, Bücher, u.s.w. für das Kindernest angekauft.**

Danke der Gemeinde für die leckeren Faschingskrapfen!

Nachrichten aus der Volksschule Ort im Innkreis

- Im November 2018 verbrachte Judith Gurtner einen berufspraktischen **Schnuppertag** an der VS Ort und konnte viele interessante Einblicke sammeln. Wir würden uns freuen, wenn sie vielleicht Lehrerin wird!

- **Rock4Kids:** Mitmachkonzert in der Volksschule zum Thema 200 Jahre Stille Nacht – Dankeschön den Unterstützern, Elternverein Ort i.I. und RAIBA Innkreis Mitte, zu dieser einzigartigen Veranstaltung.

- **Adventfenster:** Gratulation an Ecker Luise, 4.Kl., sie wurde mit ihrer Zeichnung Siegerin beim Wettbewerb in der Weberzeile.
Frau Schulwart Doris Kienbauer und ihr Morgenkreis gestalteten für die RAIBA Ort i.I. ein Adventfenster.
VL Wipplinger Martina und die 4.Klasse gestalteten das Adventfenster für die Schule und den Elternverein.

- **Blick und Klick:** VOL Anita Dick organisierte für die 1.Klasse einen Tag zur Verkehrserziehung des ÖAMTC in der Mehrzweckhalle.

- **Leseolympiade 2019:** Die Kinder der 4.Klasse konnten den 2.Platz im Bezirk Ried erreichen. Herzliche Gratulation für diese tolle Leistung!

- **Mit den Jägern unterwegs:** Jagdleiter Redhammer und sein Team begleiteten die 3. und 4. Klasse zu einem interessanten Erkundungsgang in den Wald und begeisterten mit tollen Ausstellungsstücken, die in der Schule zu bewundern sind. Danke auch für die Bewirtung!

- **Wie fit bist du?** VOL Reisinger Sigrid organisierte für die 2. und 3. Klasse einen Sporttag vom Land O.Ö., bei dem die Kinder Tipps für Sport und Fitness von Profis bekamen, nachdem ihre eigene Fitness getestet wurde.

- **Gesunde Gemeinde:** Das Team der gesunden Gemeinde Ort i.I. bewirtete an diesem Tag die Schulkinder mit einer guten Jause. Danke, es war lecker!

- **Faschingsdienstag:** Schule und Kindergarten machten sich mit Begleitung der Pfarrmusik zum traditionellen Faschingsumzug durch den Ort auf und bedanken sich für die Unterstützung und Bewirtung an allen Stationen: Firma Bortenschlager, Fussl Modestraße, Bäckerei Enzlmüller und RAIBA Innkreis Mitte. Dank an die Gemeinde Ort i.I. für die Faschingskrapfen in der Schule!

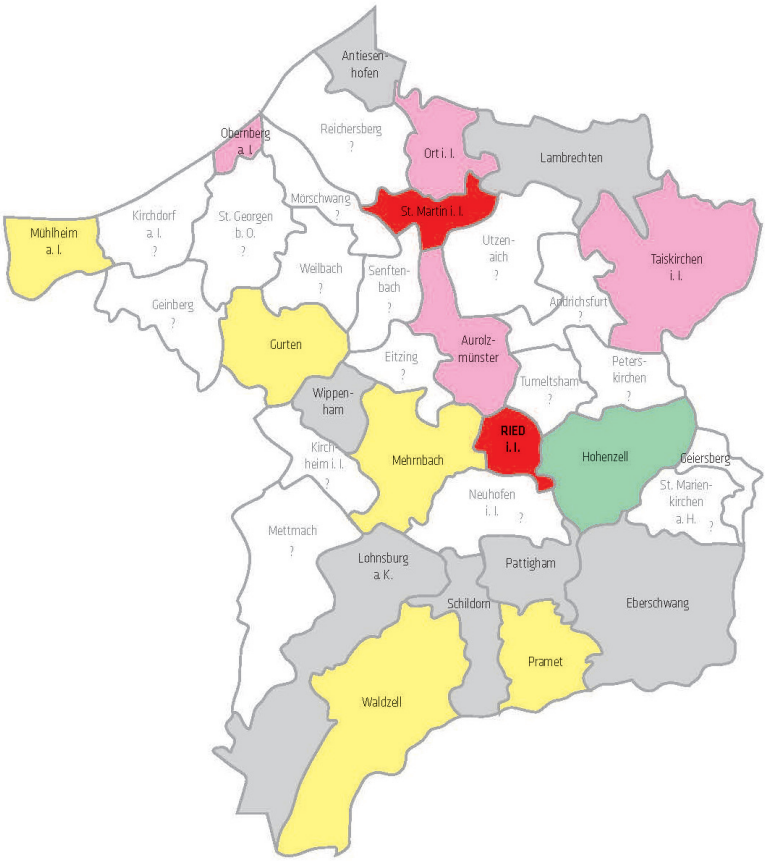
- **Linz-Aktion:** VL Wipplinger und die 4. Klasse bedanken sich bei der RAIBA Innkreis Mitte und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung zur 2-tägigen Linzfahrt am 28. und 29. März 2019

- VD OSR Edith Stieglbauer unternahm im Rahmen des **Heimatkundeunterrichts** der 3. Klasse eine Busfahrt zu den **Gemeindegrenzen** von Ort im Innkreis.

- **RAIBA – Zeichenwettbewerb:** Alle Kinder nahmen begeistert an dem Wettbewerb „Musik bewegt“ teil und freuen sich über die die tollen Preise!

Kinderbetreuungsatlas

Auch im **Jahr 2018** wurde seitens der **Arbeiterkammer** wieder ein **Kinderbetreuungsatlas zusammengestellt,** welcher einen Überblick über die **Kinderbetreuungsangebote in OÖ Gemeinden gibt.** Dabei wurden verschiedene Kategorien gebildet – 1A / A / B / C / D und E. **Die Gemeine Ort im Innkreis liegt in der Kategorie A** (rosa) – **so wie 38,4% der oberösterreichischen Gemeinden.** Diese Kategorie bedeutet, dass **alle vier Anforderungskriterien (Betreuung unter 3-jährige, Öffnungszeiten, Mittagessen, Betreuungsangebot VS-Kinder) erfüllt werden.** Es gibt nur eine bessere Kategorie (1A), die im Bezirk Ried im Innkreis lediglich die Stadt Ried i.I. und die Marktgemeinde St. Martin i.I. erfüllen.



Neffentrick - Fallen Sie nicht auf falsche Verwandte rein!

GEMEINSAM.SICHER
in den besten Jahren

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Der Neffen- oder Enkeltrick

Leichter Lesen

Der Täter ruft meist alleinstehende ältere Personen an.

Er gibt vor, ein Verwandter zu sein und lässt das Opfer seinen Vornamen raten.

Er erzählt eine Geschichte und behauptet, er habe eine finanzielle Notlage oder brauche schnell Geld für eine Anzahlung oder Ähnliches.

Er holt das Geld nicht selber ab, sondern schickt einen „Boten".

Der Enkel-Trick oder Neffen-Trick ist eine besonders hinterhältige Form des Betruges!

Tipps für ein richtiges Verhalten:

- Achten Sie auf Ihr Bauchgefühl.
- Seien Sie misstrauisch gegenüber der Anruferin oder dem Anrufer.
- Raten Sie nicht nach dem Vornamen der Anruferin oder des Anrufers.
- Geben Sie auf keinen Fall Bankdaten oder Vermögens-Verhältnisse bekannt.
- Gehen Sie nicht auf die Forderungen der Anruferin oder des Anrufers ein.
- Erkundigen Sie sich bei einer Vertrauensperson nach der vermeintlich verwandten Person, also der Anruferin oder dem Anrufer.
- Verständigen Sie so rasch wie möglich die Polizei unter der Notrufnummer **133**.

Gesunde Gemeinde Nachrichten

Wanderung beim Nachbarn am 1. Mai 2019

Die Gesunde Gemeinde Ort veranstaltet, so wie in den letzten Jahren, wieder eine Wanderung am 1. Mai. Dieses Mal geht es in eine Nachbargemeinde:

1. Mai 2019 - Treffpunkt 13 Uhr beim Ortsplatz (gemeinsame Fahrt nach Lambrechten zur Ganslstubn).

Wir gehen den Schnatter- und Panoramaweg (Gesamtgehzeit etwa 3 Stunden), es ist aber auch eine Abkürzung möglich.

Schlusseinkehr ist dann bei der Ganslstubn.

Erste Hilfe Kurs

Das Rote Kreuz veranstaltet am 5. Juni für die Gesunde Gemeinde Ort im Innkreis einen 16-stündigen Erstehilfekurs!

Gemeinsam mit Freunden macht das Lernen und Trainieren besonders Spaß!
Nützen Sie das Kurs-Angebot in Ihrer Nähe! Bringen Sie Ihr Erstehilfe-Wissen wieder auf den neuesten Stand!
Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen!

Termine: 5., 12., 13., 17. und 18. Juni
Kosten: 75,- Euro bzw. für Feuerwehrmitglieder 18,- Euro.
Kursort: Feuerwehrhaus Ort
Anmeldungen am Gemeindeamt Ort: 07751/8314

Gesunde Schuljause

Am 14. Februar wurde von Mitgliedern des Arbeitskreises der Gesunden Gemeinde für die Kinder der Volksschule Ort wieder die gesunde Schuljause zubereitet.

Jahresvollversammlung FF Ort im Innkreis „Ehre wem Ehre gebührt"

Am 5. Jänner 2019 konnte beim Wirt z'Ort bei der Jahresvollversammlung der Feuerwehr Ort im Innkreis auf ein ereignisreiches Jahr 2018 zurückgeblickt werden. Kommandant HBI Bernhard Ranseder freute sich über die zahlreichen Ehrungen und Beförderungen.

Eine hohe Auszeichnung für langjährige Tätigkeit bei der Feuerwehr ist die Feuerwehr Verdienstmedaille. Folgende Personen wurden ausgezeichnet:
60-jährige Mitgliedschaft: Friedrich Aumair, Johann Ezinger
50-jährige Mitgliedschaft: Josef Öttl, Herbert Wagner, Johann Weilhartner
40-jährige Mitgliedschaft: Franz Reiffinger
25-jährige Mitgliedschaft: Georg Bögl, Thomas Hartinger, Martin Wiesner, Karl Zahrer

Viel Lob und Anerkennung erhielt auch die Jugendgruppe, welche seit dem letzten Jahr von Theresa Etzinger betreut wird. Unterstützt wird sie fleißig von ihren Helfern Peter Deschberger, Simon Reisegger und Philipp Wallner.

Beförderungen:
Robert Deschberger und Lorenz Ranseder zum Oberfeuerwehrmann

Terminvorinfo:
FF Ort im Innkreis

31. Mai 2019 von 13 bis 17 Uhr Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus

ab 19 Uhr Maibaumverlosung
Für das leibliche Wohl wird bei der Verlosung gesorgt.

Wir freuen uns auf dein Kommen.
Kommando der FF Ort im Innkreis

FF Osternach

Faschingsball

Am 23. Februar fand in der Mehrzweckhalle unser alljährlicher Faschingsball unter dem Motto „Walt Disney“ statt. Es freut uns, dass er wieder sehr gut von den Orter/innen und vor allem von den zahlreichen örtlichen und umliegenden Vereinen besucht wurde. Die größte Gruppe war die Landjugend Ort, die als 101 Dalmatiner verkleidet kam. Für gute Unterhaltung sorgten die Mostlandstürmer. Die Besucher durften sich auf besondere Specials, wie die traditionelle Mitternachtseinlage freuen.

Wissenstest der Feuerwehrjugend in St. Martin

Am 16. März wurde der alljährliche Wissenstest der Feuerwehrjugend in St. Martin abgehalten. Hier konnten acht Jugendfeuerwehrmitglieder ihr Abzeichen erlangen.

Bronze:
Paul Baumgartner
Max Flotzinger
Alexander Ranseder
Max Seyfried

Silber:
Samuel Flotzinger
Jana Öttl
Emma Ranseder

Und das höchste der drei Abzeichen, in Gold:
Manuel Ranseder

Wir gratulieren dazu recht herzlich!

Führungswechsel bei der Pfarrmusik

Die heurige Jahresvollversammlung am 19. Jänner stand ganz im Zeichen der Neuwahlen. Norbert Zweimüller gab nach 13 sehr erfolgreichen, arbeitsintensiven Jahren das Amt des Obmannes ab. Ebenso nach 13 Jahren legte Harald Stöger die Funktion des Obmann-Stellvertreters zurück. Er engagierte sich außerdem die letzten zehn Jahre in der Jugendarbeit. An dieser Stelle gebührt allen ehemaligen Funktionären ein großes Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz und die unzähligen Stunden, die sie in die Pfarrmusik investiert haben!
Zur Obfrau wurde Sabine Trausinger gewählt, ihr Stellvertreter ist Martin Wiesner. Regina Seifriedsberger, welche die letzten 13 Jahre als Jugendreferentin tätig war, nahm das Amt der Kassierin an und Stephanie Dietrich wurde als Schriftführerin wiedergewählt. Die Jugendarbeit übernahm Julia Flotzinger, gemeinsam im Team mit Elisabeth Moser und Manuel Zweimüller.

Mit der Verleihung des Jungbläserbriefes wurde Klaus Ranseder offiziell in den Verein aufgenommen und unterstützt uns nun aktiv auf dem Tenorhorn.

Unsere nächste Veranstaltung ist der „Tag der Blasmusik“ mit Frühschoppen am 26. Mai. Ab 10 Uhr versorgt Sie die Pfarrmusik am Mehrzweckhallenparkplatz (bei Schlechtwetter in der Mehrzweckhalle) mit Speis und Trank.

Am 26. Oktober holt die Pfarrmusik den Kabarettisten Klaus Eckel auf die FACC-Bühne. Klaus Eckel ist aus der ORF-Serie „Eckel mit Kanten“ bekannt. Mit seinem lebensnahen Programm „Ich werde das Gefühl nicht los“ wird er das Publikum zum Lachen bringen. Vorverkaufskarten sind ab jetzt bei allen Musikerinnen und Musikern, sowie bei Ö-Ticket erhältlich!

Turnverein Ort im Innkreis

Der Turnverein Ort im Innkreis bietet die Sektionen Turnen und Tennis an:

Turnen:

Senioren-Turnen, jeweils Dienstag von 18:30 bis 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Ort
Ansprechpartnerin:
Badergruber Eleonore

Damen-Turnen, jeweils Dienstag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr, Mehrzweckhalle Ort
Ansprechpartnerin:
Gadermaier Eva

Neueinsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen.

Tennis:

Am Tennisplatzgelände stehen 2 Sand-Freiplätze und zusätzlich eine Tenniswand zur Verfügung.
Ansprechpartner:
Bortenschlager Florian

Die Herrenmannschaft stieg letztes Jahr in der OÖ Tennismeisterschaft von der 3. Klasse in die 2. Klasse auf. Die Meisterschaft läuft von Anfang Mai bis Anfang Juli, jeweils an Samstagen ab 11:00 Uhr (Spielplan ist im Schaufenster am Tennisplatz ausgehängt) - Zuschauer sind herzlich willkommen!!

Programmvorschau:
• Anfang Mai Maiandacht am Tennisplatz (genauer Termin wird noch bekanntgeben)
• 15. Juni 2019 Kinderolympiade Sportanlage Ort im Innkreis
• August/September Vereinsmeisterschaft

Wir freuen uns, wenn neue Mitgliederinnen und Mitglieder dazustoßen.

Verein Landleben Ort - Mostkost

Die Veranstaltung war sehr gut besucht

Ergebnisse Blumenschmuck 2018
Bauernhäuser
3. Hauer Maria
2. Fischer Anna
1. Zahrer Christine

Wohnhäuser
3. Zweimüller Karin
2. Bürkl Roswitha
1. Watzinger Karin

Schönste Gartenanlagen
3. Doblhammer Natalie
2. Badergruber Sabine
1. Laabmaier Anneliese

Schönsten Gemüsegärten
2. Sinzinger Sieglinde
1. Ranseder Christine

Es wurden 36 Möste und 15 Apfelsäfte eingereicht

Ergebnisse Mostkost 2019
1. Doblhammer Andreas, Kellern
2. Schmierer Rudolf, Münsteuer
3. Wagner Herbert, Bischelsdorf
4. Redhammer Hermann, Ort
5. Flotzinger Josef, Stött

Ergebnisse Apfelsaft 2019
1. Hölzl Andrea, Stött
2. Doblhammer Natalie, Kellern
3. Flotzinger Anna, Stött
4. Großbötzl Josef, Stött
5. Dietrich Cilli, Stött

Bei der Gartenlandtour Preisverleihung, die am 12. März in Ried in der Weberzeile stattfand, sind 3 Bezirkssieger von Ort:

Bezirkssieger schönste Gartenlage 1. Preis Anneliese Laabmaier
Bezirkssieger schönstes Bauernhaus 2. Preis Christine Zahrer
Bezirkssieger schönster Gemüsegarten 2. Preis Christine Ranseder

Naturfreunde
ACHTUNG Terminänderung!

Die **Aichbergmesse** findet am **Sonntag, 02.06.2019** um 19.00 Uhr beim Königsberger (bei Schlechtwetter beim Hackhuber) statt.

TSV Nachwuchs

Polizisten, Mickey Mäuse, Piraten, Prinzessinen und Co stürmten am 24. Februar 2019 die MZH Ort im Innkreis! Der Orter Kinderfasching, welcher auch heuer wieder von den Eltern des TSV Ort Nachwuchs organisiert wurde, konnte sich an dem Lachen vieler maskierter Kinder, Eltern und Großeltern erfreuen. Wie jedes Jahr sorgte Sabine Reinthaler mit Spielen und Tänzen für gute Stimmung bei Groß und Klein.
Ein großes DANKESCHÖN an die Fussball-Eltern für Kuchenspenden, sowie für die Organisation und Durchführung des traditionellen Kinderfaschings. Weiters ein DANKE an die Orter Firmen, die den Fasching mit Spenden unterstützten, der FF Osternach und den Vätern für den Auf- und Abbau. Alle Kinder hatten viel Spaß beim Faschingsfest.

Jägerschaft

Die Jägerschaft Ort im Innkreis konnte zu Weihnachten den Erlös des Adventfenster von €500 an das Team der Vituskirche Osternach übergeben.
Ein Danke an die zahlreichen Besucher! Jägerschaft Ort im Innreis

TSV Ort

Derby in der 1. Klasse Nordwest am **SAMSTAG, 13.April 2019** auf der **Sportanlage in Ort im Innkreis**

SPG Antiesenhofen/ Ort gegen TSV St.Marienkirchen/ Sch

Kampfmannschaft	14:00 Uhr
Reserve	12:00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Wichtige Termine

Müllabfuhr:
16. April 2019
30. April 2019
14. Mai 2019
28. Mai 2019
11. Juni 2019
25. Juni 2019

Biomüll:
10. April 2019
08. Mai 2019
05. Juni 2019

Papiertonne:
23./24. Mai 2019
18./19. Juli 2019

Bitte die Tonnen rechtzeitig (6.00 Uhr früh) zur Abfuhr bereitstellen, da die Abholrouten variieren können!

Einschaltung

Suche Bauernhof oder Sacherl langfristig zu mieten Tel. 0664 / 99 23 199 oder 07751 / 20054

Truckfehler

Wenn Sie einen Truckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass er beabsichtigt war. Unser Blatt bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen.

Wir bitten um Verständnis, wenn Berichte teilweise abgeändert oder verküzt werden mussten.

Einladung

Die Gemeinde Ort im Innkreis lädt ein zum

Tag der offenen Tür

des neuen Amtsgebäudes am

26. April 2019

13.30 - 16.30 Uhr

Führungen jeweils um 14.00 / 15.00 / 16.00 Uhr

Für Speis und Trank ist gesorgt

Gesunde Gemeinde Blutdruckmessaktion

GEMEINSAM.SICHER ZIVILSCHUTZVERBAND